

Marktüberblick am 14.02.2022

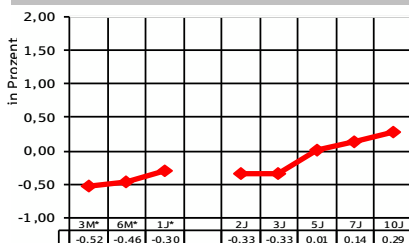
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.425,12	-0,42 %	-2,89 %	Rendite 10J D *	0,29 %	-0 Bp	Dax-Future *	15.399,00
MDax *	33.403,54	-0,37 %	-4,90 %	Rendite 10J USA *	1,96 %	-8 Bp	S&P 500-Future	4417,00
SDax *	15.015,68	-1,00 %	-8,52 %	Rendite 10J UK *	1,55 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	14260,25
TecDax*	3.339,57	-1,29 %	-14,81 %	Rendite 10J CH *	0,34 %	+5 Bp	Bund-Future	165,89
EuroStoxx 50 *	4.155,23	-1,00 %	-3,33 %	Rendite 10J Jap. *	0,22 %	+0 Bp	VDax *	23,07
Stoxx Europe 50 *	3.763,18	-0,49 %	-1,45 %	Umlaufrendite *	0,14 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1851,87
EuroStoxx *	460,29	-1,00 %	-3,87 %	RexP *	479,90	-0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	98,52
Dow Jones Ind. *	34.738,06	-1,43 %	-4,40 %	3-M-Euribor *	-0,52 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,1340
S&P 500 *	4.418,64	-1,90 %	-7,29 %	12-M-Euribor *	-0,30 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8381
Nasdaq Composite *	13.791,15	-2,78 %	-11,85 %	Swap 2J *	0,17 %	-9 Bp	Euro/CHF	1,0495
Topix	1.930,65	-1,63 %	-1,49 %	Swap 5J *	0,67 %	-1 Bp	Euro/Yen	130,84
MSCI Far East (ex Japan) *	624,89	-0,92 %	-0,79 %	Swap 10J *	0,86 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,05
MSCI-World *	2.317,17	-1,49 %	-5,85 %	Swap 30J *	0,79 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 14. Feb (Reuters) - Am Valentinstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge deutlich niedriger starten. Wieder aufgeflamte Zins- und Inflations Sorgen hatten den Leitindex schon am Freitag gebremst. Er verlor 0,4 Prozent auf 15.425,12 Punkte. Nervös machen Investoren zu Wochenbeginn außerdem die anhaltenden Spannungen zwischen Russland und der Ukraine. Bundeskanzler Olaf Scholz reist daher nach Kiew und Moskau, um eine Lösung für die Krise zu finden. Daneben stehen einige Firmenbilanzen auf der Agenda: Im Inland legt unter anderem der Saatgut-Anbieter KWS Saat Zahlen vor, aus dem Ausland der Reifen-Hersteller Michelin. Es werden keine relevanten Konjunktur-Indikatoren erwartet.

Mit Blick auf die hohe US-Inflation sind Anleger an der Wall Street zum Wochenausklang auf der Hut geblieben. "Die Marktvolatilität vom Januar ist noch nicht vorbei und wir erwarten anhaltende Schwankungen, da die Anleger angesichts der steigenden Inflation die Aussicht auf eine aggressive Federal Reserve abwägen", sagte ein Investmentexperte. Außerdem belastete der Ukraine-Konflikt das Marktgeschehen. Der Dow-Jones-Index schloss am Freitag 1,4 Prozent tiefer auf 34.738 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq gab 2,8 Prozent auf 13.791 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,9 Prozent auf 4.418 Punkte ein. Der Anstieg der US-Inflationsrate auf den höchsten Stand seit 40 Jahren hatte die Zinsängste der Anleger am Donnerstag wieder angefacht. Börsianer preisen mittlerweile eine große Zinserhöhung um einen halben Punkt im März ein, mit geringen Chancen eines kleineren Schrittes um einen Viertelpunkt. Dazu trugen auch Äußerungen von US-Notenbanker James Bullard bei, der im Kampf gegen die Inflation drastischere Zinsanhebungen befürwortete. Im Januar hatte die Fed den Schlüsselsatz noch in der Spanne von null bis 0,25 Prozent belassen. Anleger seien bei steigenden Zinsen deutlich weniger bereit, hohe Aktien-Bewertungen zu bezahlen, sagten Experten. Das traf auch die Titel von Tech-Schergewichten wie Apple, Meta Platforms, Microsoft, Nvidia, Amazon, Google-Inhaber Alphabet und Tesla, die bis zu 7,2 Prozent verloren. Zudem machte der Ukraine-Konflikt den Börsen zu schaffen. Russland wies erneut die Darstellung zurück, es plane eine Invasion.

Aus Furcht vor einem russischen Einmarsch in die Ukraine ziehen sich Anleger aus den asiatischen Aktienmärkten zurück. Die chinesische Börse Shanghai gab am Montag ein Prozent auf 3.428 Punkte nach. Der japanische Nikkei-Index verlor sogar 2,2 Prozent auf 27.080 Zähler.

Wirtschaftsdaten heute

IND, CZE: Verbraucherpreise (Jan)

Unternehmensdaten heute

MVV Energie (Q1), BHP, KWS Saat (Q2), Avis Budget (Q4), Capgemini, Michelin, Temenos (Jahr), Umweltbank (Jahres-PK), 3M (Update der Strategie-planung)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.